

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - BA-KGM/012(VII)/20			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement	Dienstag,  15.09.2020	Altes Rathaus, Otto- von-Guericke-Saal	16:00Uhr	16:30 Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teil der Niederschrift vom 25.08.20
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Sitzungstermine BA KGm für das Jahr 2021
- 6 Beschlussvorlagen
  - 6.1 Grundsatzbeschluss zum Anbau eines Veranstaltungssaales an das Bürgerhaus Calenberge DS0283/20
  - 6.2 Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement (Eb KGm) DS0448/20

- 7 Anträge
- 7.1 Kontaktlose Armaturen A0136/20  
BE: Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz
- 7.1.1 Kontaktlose Armaturen S0291/20
- 8 Verschiedenes



## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses, Herr Dr. Trümper, eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen wurde. Es sind 6 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses KGM, Herr Dr. Trümper, weist noch einmal darauf hin, dass, auf Grund der Dringlichkeit einer Vergabeangelegenheit, die DS0491/20 zusätzlich unter Pkt. 10.5 auf die Tagesordnung gesetzt wurde.

**Abstimmung:** 6 Stimmen – Ja  
0 Stimmen – Nein  
0 Stimmen – Enthaltung

Die geänderte Tagesordnung wird bestätigt.

### 3. Genehmigung des öffentlichen Teil der Niederschrift vom 25.08.20

---

Stadtrat Canehl bittet um nachfolgende Ergänzung - **fettgedruckt** - zum Pkt 5.1 des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 25.08.2020 (Seite 4):

Herr Ulrich stellt klar, dass im folgenden Prozess nach Fördermöglichkeiten gesucht wird.

**Stadtrat Canehl empfiehlt für den Fall, dass Fördermittel vom Land nicht kurzfristig akquiriert werden können, die Vergabe der Maßnahme an einen Generalübernehmer vorzunehmen. Damit können vermutlich die Bezugsfertigstellung deutlich eher erfolgen, die Kosten reduziert werden und Personalkapazitäten im Eb KGm entlastet werden.**

Stadtrat Mertens fragt nach, woher die Kostensteigerung gegenüber dem Grundsatzbeschluss rührt.

**Abstimmung:** 6 Stimmen – Ja  
0 Stimmen – Nein  
0 Stimmen – Enthaltung

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird mit den zusätzlichen Bemerkungen von Stadtrat Canehl genehmigt.

### 4. Einwohnerfragestunde

---

Zu o.g. Fragestunde ist kein Einwohner anwesend.

## 5. Sitzungstermine BA KGm für das Jahr 2021

---

Es gibt keine Anmerkungen.

**Die Sitzungstermine des BA KGm für das Jahr 2021 werden von den Mitgliedern zur Kenntnis genommen.**

## 6. Beschlussvorlagen

---

### 6.1. Grundsatzbeschluss zum Anbau eines Veranstaltungssaales an das Bürgerhaus Calenberge Vorlage: DS0283/20

---

**Stadträtin Jäger nimmt ab ca. 16:10 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind jetzt 7 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.**

Herr Scharff bringt die Drucksache ein und erläutert, dass der Bedarf mit dem Ortschaftsrat und Vertretern der Bürger in Calenberge abgestimmt wurde. In der Diskussion des Ortschaftsrates am 10.09.20 wurde die Höhe der Kosten für die Baumaßnahme kritisch diskutiert.

Stadtrat Stern greift diesen Punkt auf und bringt, stellvertretend für den BA KGm, folgenden Änderungsantrag ein:

*Der Beschlussvorschlag der Drucksache DS0283/20 ist um einen dritten Punkt zu ergänzen, der lautet:*

**3. Der Gesamtkostenrahmen für das Bauvorhaben wird auf 500.000,- EUR festgelegt.**

**Abstimmung des Änderungsantrages: 2 Stimmen – Ja  
0 Stimmen – Nein  
5 Stimmen – Enthaltung**

Auf die Frage von Stadtrat Stern, ob der auf dem Areal des Grundstücks befindliche Kinderspielplatz weiterhin genutzt werden kann, weist der Vorsitzende des Betriebsausschusses darauf hin, dass erst mit Beschlussfassung der Vorplanung genauere Pläne vorliegen werden.

**Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGm empfehlen dem Stadtrat mit 5 : 1 : 1 Stimmen die geänderte Beschlussfassung.**

### 6.2. Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement (Eb KGm) Vorlage: DS0448/20

---

**Stadtrat Hausmann nimmt ab ca. 16:15 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind jetzt 8 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.**

Frau Kolley macht nachfolgende Ausführungen:

Mit der Prüfung zum Jahresabschluss 2019 wurde vom Rechnungsprüfungsamt der Wirtschaftsprüfer Dipl. Kfm. S. Paul aus Magdeburg beauftragt. Zur Gewinn- und Verlustrechnung legt Frau Kolley dar, dass sich die Erträge auf 36.800.995 EUR und die Aufwendungen auf 35.604.191 EUR belaufen. Daraus ergibt sich ein Jahresgewinn von

1.196.804 EUR. Dieser wird komplett an den Haushalt des Aufgabenträgers abgeführt. Gegenüber dem Vorjahr, so Frau Kolley weiter, sind das ca. 276.000,- EUR weniger, was daraus resultiert, dass die letzten 4 ATZ-Verträge im 1. Halbjahr 2019 ausgelaufen sind, also weniger Rückstellungen aufgelöst und der Rest aus den unfertigen Leistungen entsteht.

Der Stellenplan sieht 214 Stellen vor, bei zurzeit 183 Beschäftigten.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 erfolgte ohne Beanstandungen. Dem Betriebsleiter, Herrn Ulrich, kann für das Wirtschaftsjahr 2019 ohne Einschränkungen die Entlastung erteilt werden.

Herr Ulrich macht noch einmal deutlich, dass die 214 Stellen konstant im Stellenplan verblieben sind. Diese müssen auch beibehalten werden. Es werden Mitarbeiter mit fachlichen Fähigkeiten gesucht.

Die Frage von Stadtrat Canehl, ob es so gravierende Gehaltsunterschiede in den verschiedenen Bereichen der Bauverwaltung gibt, beantwortet Herr Ulrich mit Ja. Es ist zurzeit im Eb KGm ein externes Beratungsunternehmen beauftragt, einige Stellen im Bereich Hochbauinvestition zu untersuchen und neu zu bewerten.

**Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM empfehlen dem Stadtrat mit 8 : 0 : 0 Stimmen die Beschlussfassung.**

## **7. Anträge**

---

### **7.1. Kontaktlose Armaturen Vorlage: A0136/20**

---

**Der Antrag A0136/20 wird von den Mitgliedern des Betriebsausschusses KGM mit 0 : 8 : 0 Stimmen nicht empfohlen.**

#### **7.1.1. Kontaktlose Armaturen Vorlage: S0291/20**

---

Herr Kunze erläutert, dass kontaktlose Armaturen zweifelsfrei z. B. in Zeiten der Corona-Pandemie Vorteile in Hinblick auf die Hygiene haben. Dieser Vorteil kann allerdings auch durch die Anbringung eines Desinfektionsspenders in den Sanitärbereichen erreicht werden.

Unter Anderem, so Herr Kunze weiter, sind kontaktlose Armaturen störanfälliger und wartungsintensiver als z.B. mechanische Einhebelarmaturen.

Der Eb KGm kann keine Empfehlung für den Einsatz von berührungslosen Armaturen geben.

Die Fraktion Tierschutzpartei/Bund für Magdeburg (BfM), vertreten durch Stadtrat Moll, möchte nachfolgenden Änderungsantrag stellen:

*In Kitas, Schulen der Landeshauptstadt Magdeburg werden künftig bei Neubau-, Umbau- sowie Sanierungsmaßnahmen Armaturen mit einer automatischen Stopp-Funktion nach 20 bis 30 Sekunden verwendet. Die Armaturen sind sowohl in den Schülertoiletten als auch in den Klassenräumen anzubringen.*

**Begründung:**

Neben dem grundsätzlichen Schutz vor Keimübertragungen durch Armaturen mit einer automatischen Stopp-Funktion kann nicht nur eine Wasser- sondern auch Preisersparnis erzielt werden. Die Kinder müssen nach dem Händewaschen die Armaturen nicht noch einmal berühren, was einen besonderen Schutz vor Coronaviren bewirkt.

*Der vorliegende Änderungsantrag wird von den Mitgliedern des Betriebsausschusses KGM mit 2 : 5 : 1 Stimmen abgelehnt.*

**Die Stellungnahme S0291/20 wird von den Mitgliedern des BA KGM zur Kenntnis genommen.**

**8. Verschiedenes**

---

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Lutz Trümper  
Vorsitzender

Sonja Röder  
Schriftführerin